

Herren Bezirksklasse Gr. 1

TTV Großseelheim 1972 : TTV Ebsdorfergrund
Freitag, 17.09.2021, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Reichelt für den TTV Ebsdorfergrund in der Herren Bezirksklasse Gr. 1

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des TTV Ebsdorfergrund am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTV Großseelheim 1972. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:27. Den umjubelten Schlussspunkt unter das das Spiel setzte André Uhlmann. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Sebastian Schmidt nun ein Sieg auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Die richtige Herangehensweise hatten Nau / Bünemann beim Erfolg in drei Sätzen gegen Kutsch / Waider von Beginn an. Beim nachfolgenden 5:11, 4:11, 5:11 gegen Schmidt / Reichelt fanden Wardenski / Luthe von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Kauka / Knäpper ihr Doppel gegen Schmidt / Uhlmann noch mit 11:7, 11:7, 9:11, 7:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Chancenlos war nachfolgend Felix Nau gegen Nico Reichelt nicht, aber mehr als ein 12:14, 9:11, 11:5, 7:11 sprang nicht heraus. Anlaufschwierigkeiten musste Ferdinand Bünemann zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nikolas Wardenski hatte seinen Gegner Guido Waider beim deutlichen 3:0 sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. 2:3 hieß es wiederum am Schluss, als Ralf Luthe und Heiko Kutsch am Tisch die Klingen kreuzten. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an den Tisch. Völlig ungefährdet war danach wiederum der Sieg von Alexander Kauka gegen André Uhlmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:7, 9:11, 11:6 nicht verloren. Zwischenzeitlich konnte Helmut Knäpper zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss die Partie gegen Jochen Schmidt aber trotzdem mit 1:3. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sebastian Schmidt wurden Felix Nau ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Deutlich war die Drei-Satz-Pleite von Ferdinand Bünemann gegen Nico Reichelt. Nach gewonnenem ersten Satz gab Nikolas Wardenski das Spiel gegen Heiko Kutsch noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 12:14, 7:11, 7:11. Mittlerweile stand es damit 4:8. Beim 3:0-Erfolg gegen Guido Waider zeigte Ralf Luthe seinem Gegner ganz klar die Grenzen auf. Ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Alexander Kauka gegen Jochen Schmidt. Es war ein langes Spiel, bis Helmut Knäpper seine Fünf-Satz-Niederlage gegen André Uhlmann hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTV Großseelheim 1972 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Marbach III am 24.09.2021 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTV Ebsdorfergrund wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Dautphetal am 22.09.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:

TTV Großseelheim 1972

Doppel: Nau / Bünemann (1), Wardenski / Luthe (0), Kauka / Knäpper (0)

Einzel: F. Nau (0), F. Bünemann (1), N. Wardenski (1), R. Luthe (1), A. Kauka (2), H. Knäpper (0)

TTV Ebsdorfergrund

Doppel: Schmidt / Reichelt (1), Kutsch / Waider (0), Schmidt / Uhlmann (1)

Einzel: S. Schmidt (1), N. Reichelt (2), H. Kutsch (2), G. Waider (0), J. Schmidt (1), A. Uhlmann (1)